Umsetzung der Standardberufsbildposition „Umweltschutz und Nachhaltigkeit“

Gefördert durch:
Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend
Kofinanziert von der Europäischen Union

Schritt 1:
Beschreiben Sie stichwortartig einen typischen Tätigkeitsbereich, in dem Sie ausbilden.

Reiseplanung:
- Verbindungsmöglichkeiten mit unterschiedlichen Transportmitteln sowie Übernachtungsmöglichkeiten recherchieren
- Kostenangebote vergleichen
- Vorschläge zur Reiseplanung unter Berücksichtigung von gesetzten Terminen erstellen und abstimmen
- Buchungen vornehmen, ggf. Absprachen mit Dienstleistern treffen
- Reiseanträge stellen

Schritt 2:
Gehen Sie die Standardberufsbildposition „Umweltschutz und Nachhaltigkeit“ entlang der sechs Unterpositionen (a. bis f.) durch. Überlegen Sie unter Bezugnahme auf den von Ihnen beschriebenen Tätigkeitsbereich (Schritt 1), wie die konkrete Umsetzung in der betrieblichen Ausbildung aussehen könnte (z. B. konkrete Aufgaben, Handlungen oder Problemstellungen). Unterstützende Leitfragen finden Sie in der grauen Box auf der rechten Seite des Plakats.

a) Möglichkeiten zur Vermeidung betriebsbedingter Belastungen für Umwelt und Gesellschaft im eigenen Aufgabenbereich erkennen und zu deren Weiterentwicklung beitragen.

- Umweltbelastung durch unterschiedliche Transportmittel recherchieren
- Kriterien für nachhaltige Unterkünfte sammeln

b) bei Arbeitsprozessen und im Hinblick auf Produkte, Waren oder Dienstleistungen Materialien und Energie unter wirtschaftlichen, umweltverträglichen und sozialen Gesichtspunkten der Nachhaltigkeit nutzen.

- Rechercheergebnisse dokumentieren (elektronisch/Papier)

c) für den Ausbildungsbetrieb geltende Regelungen des Umweltschutzes einhalten

- Nachhaltigkeitsvorgaben des Unternehmens bei Reisen prüfen

d) Abfälle vermeiden sowie Stoffe und Materialien einer umweltschonenden Wiederverwertung oder Entsorgung zuführen.

e) Vorschläge für nachhaltiges Handeln für den eigenen Arbeitsbereich entwickeln.

- Reflexion von Widersprüchen (z. B. kurze Anreisezeit: ökologischer – sozialer Effekt)
- Ideen sammeln zu nachhaltigeren Dienstreisen

f) unter Einhaltung betrieblicher Regelungen im Sinne einer ökonomischen, ökologischen und sozial nachhaltigen Entwicklung zusammenarbeiten und adressatengerecht kommunizieren.

- Reiseplanvorschlag unter Nachhaltigkeitsaspekten überzeugend begründen
- Soziale Rahmenbedingungen der Reisenden beachten

Leitfragen zur Identifikation von Nachhaltigkeitsbezügen

a) Betriebsbedingte Belastungen
- Welche Belastungen entstehen durch den Tätigkeitsbereich für die Umwelt oder die Gesellschaft?
- Welche Belastungen für Umwelt und Gesellschaft entstehen durch relevante benachbarte Tätigkeitsbereiche?
- Wie bzw. in welchem Maße könnten diese reduziert werden?

b) Materialien- und Energienutzung
- Welche Materialien oder Ressourcen benötigten wir innerhalb unseres Tätigkeitsbereiches?
- Was kennzeichnet eine wirtschaftliche, umweltverträglich und sozial verantwortliche Ressourcennutzung im Tätigkeitsbereich?

c) Regelungen des Umweltschutzes
- Welche gesetzlichen Vorgaben des Umweltschutzes sind für unseren Betrieb verpflichtend? Welche davon sind für den aktuellen Tätigkeitsbereich von (besonderer) Bedeutung?
- Welche relevanten betrieblichen Regelungen in Bezug auf Umweltschutz (Selbstverpflichtungen) gibt es?
- Welche (ökonomischen, ökologischen und sozialen) Konsequenzen haben Verstöße gegen diese Vorgaben und Regelungen?

d) Abfallvermeidung, -wiederverwertung und -entsorgung
- Welche Abfälle entstehen im Arbeitsprozess des Tätigkeitsbereichs? Wie können diese bestimmungsgemäß entsorgt werden?
- Inwiefern könn(t)en entstandene Abfälle wiederverwertet werden?
- Welche (ökonomischen, ökologischen und sozialen) Konsequenzen ergeben sich aus nicht wiederverwertbaren Abfällen?
- Wie könnten Abfälle reduziert oder vermieden werden?

e) Entwicklung von eigenen Vorschlägen
- Wie könnte Nachhaltigkeit in diesem Tätigkeitsbereich noch aussehen? Über welche Aufgaben und welche Tätigkeiten könnte dies umgesetzt werden?
- Welche Gestaltungsprojekte für Auszubildende könnte man daraus ableiten?

f) Nachhaltige Zusammenarbeit und Kommunikation
- Welche (interne und externe) Partner:innen sind wichtig, um Nachhaltigkeit in dem Tätigkeitsbereich umzusetzen und wie kann man diese einbinden?
- Welche Ressourcen braucht es, um Nachhaltigkeit in dem Tätigkeitsbereich umzusetzen?

Literatur:

Bundesinstitut für Berufsbildung (2021). Vier sind die Zukunft. Digitalisierung. Nachhaltigkeit. Recht. Sicherheit. Die modernisierten Standardberufsbildpositionen anerkannter Ausbildungsberufe. Bonn: Barbara Budrich

© Jenninger, Taskaya & Kiepe 2025 · Version 2